

beträgt für das Gas 13 Pf. Der ehemalige Umhüllungsgelehrte...

Seegen a. Br., 5. Juni. (Schulhausbau.) In der Gemeinde...
Heidenheim, 4. Juni. (Wirtshaus im unteren Brenzthal) Am Donnerstag nachmittag entlief sich über Hüben und dessen Umgebung...

amt Bain, M. Laupheim, für 600 Jm. Nichten- und Tannen-
Wirtschaftliche Wochenrundschau.
Börse. Die Lage an der Börse blieb durchaus unklar.
Waldmarkt. An dem Geldmarkt machte sich zum Ultimo eine sehr starke Nachfrage nach Tagesgeld bemerkbar...

Paris, 5. Juni. Lindbergh hat am Pfingstsonntag nachmittag an Bord des amerikanischen Kreuzers "Memphis" von Cherbourg aus die Rückreise nach Amerika angetreten.
Kopenhagen, 4. Juni. Ein englisches Geschwader von 14 Kriegsschiffen mit dem Admiralschiff "Curoca" an der Spitze...
Trana, 6. Juni. Gestern kurz vor Mitternacht ist der südlasische Gesandte mit dem gesamten Personal und allen in Albanien residierenden Konsulaten von Durazzo abgereist...

Der Amerika-Deutschland-Flug gegliedert.
Chamberlain in Deutschland.
Der amerikanische Flieger Chamberlain ist glücklich in Deutschland gelandet. Chamberlain hat sich überraschend schnell durch das glückliche Wetter beinahe zu seinem Flug entschlossen...

Neueste Nachrichten.

München, 5. Juni. Der Bezirk Wasserburg in Bayern ist teilweise leistungsunfähig geworden und hat ab 1. Juni die Bräue seiner Brauereien um die Hälfte gekürzt.
Endwischhofen, 5. Juni. In einer hiesigen Wirtschaft geriet der 23jährige Lägerer Johannes Hofmann mit seiner dort anwesenden früheren Geliebten in einen Streit, der zu Tötlichkeiten führte.
Effen, 5. Juni. Bei Flugvorübungen auf dem Flugplatz Effen-Wilhelm ereignete sich am ersten Feiertag ein schwerer Unglücksfall.
Berlin, 5. Juni. Ein schwerer Einbruch, verbunden mit einer Bluttat, wurde Samstag nacht in der Halleschen Straße von zwei unbekanntem Tätern verübt.
Berlin, 6. Juni. Der Reichspräsident hat für die durch den Wirbelsturm geschädigten preussischen und obdenkurglichen Ortschaften den Betrag von 200000 Mark aus seinem Dispositionsfonds zur Verfügung gestellt.
Thorn, 6. Juni. Bei Schießübungen auf dem Artillerieübungsplatz Podgorz wurden durch einen Kohlenreißer zwei Soldaten getötet, einer schwer und einer leicht verletzt.
Warschau, 6. Juni. In einer der letzten Nächte tauchten Einbrecher aus dem Kofferraum des Bahnhofsgebäudes Schalmierzow (Polen) 100000 Wlota, die für Gehaltszahlungen bestimmt waren.
Bukarest, 5. Juni. Der rumänische Ministerpräsident Aureescu wurde zum Rücktritt gezwungen. Sein Nachfolger Fürst Stirbu hat bereits ein neues Kabinett gegründet.

Der Verkauf des Fluges.

Auf der ersten Flugstrecke hatte Chamberlain starken Gegenwind, so daß er über Harmonth (Neuschottland) bereits gegenüber der von Lindbergh gebrachten Zeit 1 1/2 Stunden im Rückstand war.
Auf der ersten Flugstrecke hatte Chamberlain starken Gegenwind, so daß er über Harmonth (Neuschottland) bereits gegenüber der von Lindbergh gebrachten Zeit 1 1/2 Stunden im Rückstand war.
Auf der ersten Flugstrecke hatte Chamberlain starken Gegenwind, so daß er über Harmonth (Neuschottland) bereits gegenüber der von Lindbergh gebrachten Zeit 1 1/2 Stunden im Rückstand war.



lungen ist, den ersten Passagier mit einem Flugzeug über den Ozean durchzuführen.

Nach einer Meldung der „Associated-Press“ wird Chamberlins Streifenfeld auf rund 7300 Kilometer geschätzt.

Newport, 6. Juni. Kontradmiraal Moffett, der Chef des Armeeflugwesens erklärte, Chamberlin habe den Beweis geleistet, daß sowohl wirtschaftliche wie militärische Flugpläne Amerika von Europa aus durch Flugzeuge erreichen kann. Die Geldentlastung der beiden Flieger müsse dem Volk die Augen öffnen für die Notwendigkeit einer angemessenen Luftverteidigung und müsse das Vertrauen in das Handelsflugwesen erhöhen. In Flugkreisen betrachtet man Chamberlins Flug von 3799 Meilen als einen neuen Langstreckenrekord, obgleich man bedauert, daß er zu einer Rotlandung gezwungen war.

Die Glückwünsche Kelloggs und Malpans.

Newport, 6. Juni. Kellogg übersandte an den amerikanischen Botschafter in Berlin folgendes Telegramm: „Beglückwünsche Sie glänzender Flugausführung Newport-Berlin. Der Flug sollte ein harter Antrieb sein zum Ausbau der Dandelsluftschiffahrt, da hierdurch beide Kontinente näher zusammen infolge der Verkürzung der Zeit gebracht werden könnten.“

Der deutsche Botschafter von Malpan hat dem amerikanischen Botschafter in Berlin Glückwünsche übersandt, ebenso Frau Levine und Frau Chamberlin.

Newport, 6. Juni. Frau Chamberlin und Frau Levine reisen morgen mit der „Berengaria“ nach Europa.

Zerschlagene Pulvertropfen bei Krafsau.

Am Pfingstsonntag explodierten in dem sechs Kilometer von Krafsau entfernten Ort Witkowitz zwei große Pulverlager, in denen sich 10000 Kilogramm Pulver und 6000 Kilogramm Salpetersäure befanden. Die Folgen der Katastrophe waren schrecklich. In Witkowitz erlitten im dortigen Universitäts-Hospital 150 Kinder schwere Verletzungen. 25 Häuser wurden infolge des Einsturzes dem Erdboden gleichgemacht. In Krafsau wurde die Katastrophe zuerst als ein Erdbeben empfunden. Unzählige Fenster scheiterten. Der Schaden an zerbrochenen Scherben allein wird auf eine Million Mark geschätzt. Die Möbel in den Wohnungen wurden umgeworfen und in den Kirchen, in denen gerade der Gottesdienst abgehalten wurde, fielen die Gemälde von den Wänden und die Altäre begannen zu schwanken. In der Kathedrale wurden kostbare Altargegenstände zerstört. Die Bevölkerung wurde von einer ungeheuren Panik ergriffen. Die Hädt. Hospitäler sind schwer beschädigt worden und die Kranken zurzeit obdachlos. In den Dörfern in der Umgebung Krafsaus sind mehrere hundert Gebäude vollkommen vernichtet worden. Die Zahl der tödlich Verletzten beträgt 300. Die Zahl der Getöteten steht jedoch nicht fest, dürfte aber nicht weniger als 10 betragen. Die Höhe des Schadens läßt sich noch gar nicht übersehen. Ein deshalb einberufenen Ministerialrat in Warschau bestimmte den Betrag von einer halben Million Mark für sofortige Hilfeleistung. Vize-Ministerpräsident Bartel hat sich an die Unglücksstelle begeben. Die Untersuchung über die Explosionskatastrophe ist noch nicht

abgeschlossen. Man nimmt an, daß die Pulvermenge unter dem Einfluß der Hitze, die in den letzten Tagen geherrscht hat, sich von selbst entzündet habe. Es werden aber auch in anderer Richtung Nachforschungen angestellt, da die Möglichkeit eines verbrecherischen Anschlags nicht ausgeschlossen erscheint.

Sportwoche.

Fußball. Ueber die Pfingstfeiertage fanden überall eine Unmenge Privatspiele statt. Auch der Neuenbürger Fußballverein hatte an beiden Tagen hohen Besuch. Am Sonntag war der F.-C. Hertha Karlsruhe hier zu Gast und unterlag gegen die erste Mannschaft des hiesigen F.V. mit 5:1; am Pfingstmontag spielte die bestbekannte Kreisliga-Mannschaft bei H. J. W. Ludwigsburg gegen die erste Elf des hiesigen F.V. und gewann knapp bei vollständig ausgeglichener Spiel mit 1:0 Toren.

Privatspiele: Stuttgart, Kickers-Würtlich 5:0, Stuttgart, Kickers gegen Victoria Post 6:1, Stuttgart, Sportklub-Bödingen 1:1, Karlsruhe, F.V. Germania Durlach 10:0, H. J. W. Ludwigsburg gegen F.V. Frankfurt 2:7, H. J. W. Ludwigsburg 5:3, Sp.Gl. Freiburg-Eintracht Erier 0:0, Griesheim gegen Pforzheim 5:3, Sp.B. Mütt-Düffelhof 4:1, Stuttgart, Kickers-Sp.B. Pforzheim 5:3, Karlsruhe, F.V. Germania Brühligen 3:1, F.V. Frankfurt-1, F.V. Pforzheim 1:1.

Auf dem außerordentlichen Bezirksrat in Pforzheim wurde Schwind von den Stuttg. Kickers mit großer Mehrheit zum Bezirksvorsitzenden des Kreises Württemberg-Baden gewählt.

Amtsversammlung.

Am **Mittwoch, den 15. Juni 1927, vormittags 8 Uhr**, findet im Saal des Rathauses in Neuenbürg eine **Amtsversammlung** statt.

Stimmberichtig sind die Abgeordneten von Wilbad, Neuenbürg, Höfen, Birkenfeld, Calmbach, Herrenalb, Schömberg, Dennoch, Felsbrennach, Langenbrand, Schwann, Grunbach, Neufah und Schwarzenberg.

Die nicht stimmberichtigten Mitglieder der Amtsversammlung, sowie die ordentlichen, nicht aus der Mitte der Amtsversammlung gewählten Mitglieder des Bezirksamts sind beauftragt, der Amtsversammlung mit beratender Stimme anzuwohnen.

Die Tagesordnung wird den Abgeordneten zugehen. **Neuenbürg, den 3. Juni 1927.**

Oberamtmann Lempp.

Straßensperre.

Wegen Vornahme von Balkarbeiten ist die Landstraße No. 158 Pforzheim-Calm, Km. 5,3 bis Km. 6,0 — zwischen Weissenstein und Unterreichenbach — für die Zeit vom 24.—28. Juni 1927 gesperrt.

Umgehungsweg von Pforzheim nach Unterreichenbach, über Kreisstraße Nr. 18 Pforzheim-Neuhäusen — Unterhangstett, von Unterreichenbach nach Pforzheim über Grunbach — Büchenbronn — Pforzheim.

Die Aenderung der Sperre für einige Tage bleibt vorbehalten; sie beginnt jeweils mit dem Antransport der Balken und endet erst 3 Tage nach Beendigung der Arbeiten auf jeder Strecke.

Den Anordnungen des Balzmeisters ist Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen werden bestraft. **Neuenbürg, den 1. Juni 1927.**

Oberamt:

Amtmann Dr. Hagmann.

Die auf 1. April ds. Js. verfallene

Hundesteuer für 1927

ist zum Teil noch nicht bezahlt.

Die mit der Bezahlung im Rückstand gebliebenen Hundebesitzer werden aufgefordert, die Steuer bis **spätestens 15. Juni 1927** hierher zu bezahlen. Nach Ablauf dieses Termins muß die **Zwangsbetreibung** eingeleitet werden. **Birkenfeld, den 4. Juni 1927.**

Gemeindevorsteher: Balan.

Zwangsversteigerung.

Am **Mittwoch, den 8. Juni 1927, nachmittags 3 Uhr**, kommt in Birkenfeld öffentlich gegen Barzahlung zum Verkauf:

Eine Kuh (Rotschek).

Zusammenkunft am Rathaus in Birkenfeld. **Hilfenbrand, Gerichtsvollzieher.**

Für den Bezug von

Betten und Weißwaren

beste Bezugsquelle

Frank

Kein Laden! Billige Preise!

Pforzheim, Westliche 23, 1. Etage, gegenüber dem Schauspielhaus.

Benzlastwagen.

45 PS, 3—4 Ton., elektrische Lichtanlage, bereits neue Glastilberreifung, in allen Teilen nachgesehen, absolut betriebsfähig, billig zu verkaufen. **Georg Kaiser, Pforzheim, Gymnasiumstr. 135.**

Sachsen erwählt

DIE WÜRTTEMBERGER IM WELTKRIEGE

Ein Geschichts-, Erinnerungs- und Volksbuch

Verantwortlich bearbeitet von **Otto v. Moser**, Generalleutnant

768 Seiten Großquart, halbfestes Papier, in Leinen gebunden mit Farbschnitt KM 33.—

Ueber 900 Abbildungen im Text und 24 farbige Tafeln

260 Skizzen und eine Anlage von Generalmajor Hugo Pfaffenklon

Kriegsgliederungen von der Reichsarchivverwaltung Stuttgart

Der I. Teil: Das Geschichtsbuch, gibt in knapper Kürze eine Gesamtübersicht des Weltkriegsverlaufs von deutschen Standpunkten aus, sowie des Anteils, den die Württemberger an den entscheidenden Ereignissen des Weltkriegs genommen haben. Aus den wichtigsten Stücken des Generals Pfaffenklons, von zahlreichen, wohlgeordneten Führerporträts und den sorgfältigen, namentlichen Kriegsgliederungen und sonstigen Tabellen der Reichsarchivverwaltung Stuttgart gewinnt der Leser des Textes dieses I. Teiles einen Anschauungsübersicht über die Leistungen der Württemberger im Weltkrieg, wie ihn die Heimat kein anderer deutscher Volkstum aufzuweisen hat; ein Überblick, der ihn jedem, der sich mit dem Weltkrieg auf die Gesamtübersicht des württembergischen Heeres und Volkes erschließen muß. — Der II. Teil: Das Volk und Erinnerungsbuch, bringt in Wort und Bild das Leben und Schicksal, was bisher über das Leben und Treiben, das Streben und Handeln der kleineren württembergischen Verbände im Weltkrieg erzählt ist. 24 farbige Holzschnitte und über 500 Textabbildungen geben einen lebendigen Eindruck von dem Leben der Württemberger im Weltkrieg. — Der III. Teil: Die Württemberger im Weltkrieg, ist eine Sammlung von Biographien, die die Geschichte der Württemberger im Weltkrieg erzählt. — Der IV. Teil: Die Württemberger im Weltkrieg, ist eine Sammlung von Biographien, die die Geschichte der Württemberger im Weltkrieg erzählt. — Der V. Teil: Die Württemberger im Weltkrieg, ist eine Sammlung von Biographien, die die Geschichte der Württemberger im Weltkrieg erzählt.

Die C. Meeh'sche Buchhandlung in Neuenbürg, woselbst auch ein Exemplar im Original zur unverbotlichen Einsicht aufliegt.

Zwangsversteigerung.

Am **Mittwoch, den 8. Juni 1927, nachm. 3 Uhr**, kommt in Birkenfeld öffentlich gegen Barzahlung zum Verkauf:

Eine Kalbel (Selbjack), circa drei Jahre alt. Zusammenkunft am Rathaus in Birkenfeld. **Hilfenbrand, Gerichtsvollzieher.**

Höfen a. G., den 7. Juni 1927.

Codes-Anzeige.

Schmerzhaft teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die überaus traurige Nachricht mit, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Emma Gädle, geb. Schönthaler, im Alter von 46 Jahren Montag nachmittags 1/5 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Wolfgang Gädle und Sohn.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 8. Juni, nachmittags 1/5 Uhr, statt.

Formulare liefert rasch und billig die **C. Meeh'sche Buchdruckerei.**

Die Beste Reklame ist und bleibt das Zeitungsinsert

Wohn- und Schlafzimmers-Einrichtung (massiv eiche), sowie zwei Sofas mit Matratzen, ebenso kompl. Kücheneinrichtung, alles noch wie neu. **Karlstr. Nr. 1, part.**

Hand-Datummempel für Kanzleien und Büros sind sofort lieferbar. **C. Meeh'sche Buchdruckerei.**

Tischtuch-Krepp (bei größerer Abnahme Vorzugspreise) empfiehlt **C. Meeh'sche Buchdruck., Neuenbürg.**

Birkenfeld. Wegen Auswanderung sofort zu verkaufen eine kompl. **Wohn- und Schlafzimmers-Einrichtung** (massiv eiche), sowie zwei Sofas mit Matratzen, ebenso kompl. Kücheneinrichtung, alles noch wie neu. **Karlstr. Nr. 1, part.**

Birkenfeld. Ein junger **Kleinstückarbeiter** per sofort gesucht. **Hermann Brohammer, Schneidermeister, Hauptstraße 135.**

Branntweine u. Liköre verschiedenster Sorten sind wieder im Kleinhandel zu haben bei **Friedr. Knöllner, Weinhandlung, Höfen a. G.**